

Zeitschrift: Archiv für das schweizerische Unterrichtswesen
Band: 30/1944 (1944)

Artikel: Gesamtschweizerische Lehrervereinigungen und Arbeits-Tagungen vom November 1943 bis Oktober 1944
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-43196>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gesamtschweizerische Lehrervereinigungen und Arbeits-Tagungen

vom November 1943 bis Oktober 1944

Schweizerischer Lehrerverein. 28. Schweizerischer Lehrertag in Bern vom 8.–11. Juli 1944. Thema: Erziehung zur Freiheit. Rede von Bundesrat E. Nobs über «Erziehung zur Freiheit». Weitere Vorträge: Stadtpräsident Dr. E. Bärtschi, Bern, über «Pestalozzis Begriff der Freiheit», Dr. Ida Somazzi, Bern, über «Kräfte der Erziehung zur Freiheit», Professor Dr. J. Piaget, Genf, über «Education et liberté», Prof. Dr. C. Sganzi, Bern, über «Significato di libertà in educazione», Alfred Keller, Bern, über «Spirito bernese – scuola bernese». Fellenberg-Feier in Hofwil (Gedankworte Dr. A. Jaggi, Bern).¹

81. Jahresversammlung des Vereins schweizerischer Gymnasiallehrer am 30. September/1. Oktober 1944 in Baden. Hauptthema: «Die Zukunft des schweizerischen Akademikers in der Nachkriegszeit». Hauptreferent Dr. Ed. Fueter, Zürich. Offizielle Votanten: Prof. Dr. W. E. Rappard, Genf, Prof. Dr. med. A. Gigon, Basel, Prof. Dr. E. Privat, Locarno. Bericht von Rektor Dr. A. Pittet, Freiburg, über die Arbeit der Gymnasialrektorenkonferenz seit 1943 zum Thema: «Der Gymnasiallehrer». – Zahlreiche Vorträge in den Fachverbänden.

Schweizerischer Lehrerinnenverein. Tagung am 21. Mai 1944 in Liestal. Vortrag von Schulinspektor Grauwiller, Liestal, über «Die Kunst des Unterrichtens».

Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Delegiertenversammlung am 27. August 1944 in Basel. Ansprache von Prälat Dr. Mäder, Basel. – *Katholischer Erziehungsverein der Schweiz:* Schweizerische Erziehertagungen am 18. November 1943 und am 24. April 1944 in Olten. An der Tagung von 1943 Vorträge von Dr. A. Gügler, Luzern, über «Das Wesen der Erziehungsberatung und deren Notwendigkeit für die katholische Familie» und von Dr. J. Reck, Goldach, über «Wie sollen wir die Erziehungsberatung durchführen?» An der Tagung von 1944 Referat von Prof. Dr. J. Spieler, Luzern-Freiburg, über «Grundsätzliche Forderungen an den katholischen Erzieher und die katholische Erziehungswissenschaft».

¹ Mit dem 28. Schweizerischen Lehrertag befaßt sich die SLZ hauptsächlich in ihren Nummern 23, 26, 28 und 29, in denen auch die Hauptreferate veröffentlicht sind.

Sechste Konferenz der katholischen Mittelschullehrerschaft der Schweiz am 13. Januar 1944 in Luzern. Hauptthema: «Körperliche Erziehung der Schüler an katholischen Mittelschulen.» Verschiedene Vorträge.

Verein katholischer Lehrerinnen der Schweiz. Generalversammlung am 9./10. September 1944 in Zug.

Evangelischer Schulverein der Schweiz. Jahresversammlung am 24. September 1944 in Birr (Aargau). Vortrag von Seminardirektor K. Zeller: «Pestalozzi, der Mensch, Christ und Bürger.»

Verband Freier Evangelischer Schulen der Schweiz. Delegiertenversammlung am 23. September 1944 in Brugg. Aussprache: Kirchliche Formen und evangelisches Leben in unsern Schulen. Einleitendes Votum von Dr. A. Stückelberger, Schiers.

Schweizerischer Verein abstinenter Lehrer und Lehrerinnen. Delegiertenversammlung am 3./4. Juni 1944 in Burgdorf. Jahresbericht des Zentralpräsidenten. Besuch von Lützelflüh.

Dritte Schweizerische Hochschultagung am 21./23. Juli 1944 in Freiburg. Tagungsthema: «Schulung oder Bildung», Vortrag von Dr. Ambühl, Direktor der Brown, Boveri & Cie., über die Anforderungen des praktischen Lebens an den Hochschulabsolventen. Schlußreferat von Prof. Dr. Rappard, Genf.

Verein für staatsbürgerliche Bildung. Arbeitstagung in Baden am 23./24. September 1944. Referate von Sekundarlehrer Ackermann, Luzern, Dr. Lindt, Dienstchef der Sektion Heer und Haus, in Bern, Dr. Mächler, Erziehungssekretär, St. Gallen. Zentralkassier Wälly und Schulvorsteher Lumpert, St. Gallen. Betonung der Notwendigkeit der staatsbürgerlichen Bildungsarbeit.